

Pressemitteilung des Moebius Syndrom Deutschland e.V.

Betroffene und Fachleute informieren: Fachbuch zum Moebius-Syndrom erschienen

Hannover, 30.05.2014: Der Moebius Syndrom Deutschland e.V. hat im Mai 2014 ein Sachbuch veröffentlicht, das sowohl mit wissenschaftlichen Artikeln aufwartet, als auch die Betroffenen und ihre Angehörigen zu Wort kommen läßt. Damit wird eine Informationslücke bei dem noch wenig bekannten und oftmals falsch diagnostizierten Syndroms geschlossen.

Das Moebius-Syndrom bringt für die Betroffenen eine Reihe von medizinischen Problemen mit sich mit sich. Dazu zählen diverse Fehlbildungen beispielsweise der Extremitäten, des Kiefers oder der Muskeln. Am auffälligsten aber ist die Lähmung der Gesichtsnerven, die die Mimik beeinträchtigt. Mit dem Buch bietet der Verein erstmals ein Kompendium mit Fachbeiträgen von Medizinern, die Patienten mit Moebius- Syndrom behandeln, sowie Texten von Betroffenen. Die einzelnen Kapitel sind sowohl mit dokumentarischen Fotos als auch Aufnahmen illustriert, die im Rahmen eines Kunstprojekts entstanden sind.

Das 450 Seiten starke Buch "Moebius Syndrom - Betroffene und Fachleute informieren" ist in über 6.000 Buchläden und 1.000 Online-Shops als Print- und eBook-Variante erhältlich. Ein geringer Teil des Verkaufspreises wird zu Gunsten des gemeinnützigen Moebius Syndrom Deutschland e.V. abgeführt.

ISBN Nr. 978-3735718426, Ansprechpartner für Presseanfragen: Falco Schleier, Vorstand Moebius Syndrom Deutschland e.V., info@moebius-syndrom.de